



Rita Falk

Schweinskopf al dente

Der dritte Fall für den Eberhofer – Ein Provinzkrimi

Es ist angerichtet - Der dritte Fall für den Eberhofer Franz!

Ein blutiger Schweinskopf im Bett von Richter Moratschek führt Franz Eberhofer auf die Spur eines gefährlichen Psychopathen. Hannibal Lecter ist ein Dreck gegen Dr. Küstner, der in Niederkaltenkirchen sein Unwesen treibt.

»Ekelhafte Sache, das mit dem Schweinskopf im Bett vom Richter Moratschek. „Es ist der Pate“, sagt der Moratschek und erschreckt mich zu Tode. „Welcher Pate?“, frag ich den Moratschek. „Na, der vom Fernsehen halt. Der mit dem Corleone, dem Marlon Brando, wissen`S schon.“ „Das war aber ein Pferdekopf.“ „Pferdekopf ... Schweinskopf ... was spielt denn das für eine Rolle. Jedenfalls ist es grauenvoll.“ „Besonders für die Sau.“« Auszug aus ›Schweinskopf al dente‹

Rita Falk

Schweinskopf al dente

Der dritte Fall für den Eberhofer
– Ein Provinzkrimi

Originalausgabe
240 Seiten

ISBN: 978-3-423-24892-1

EUR 14,90 [DE]

EUR 15,40 [AT]

ET 1. Dezember 2011



© Astrid Eckert

Autor*in

Rita Falk

Rita Falk wurde 1964 in Oberammergau geboren. Ihrer bayrischen Heimat ist sie bis heute treu geblieben. Mit ihren Provinzkrimis um den Dorfpolizisten Franz Eberhofer und ihren Romanen ›Hannes‹ und ›Funkenflieger‹ hat sie sich in die Herzen ihrer Leserinnen und Leser geschrieben – weit über die Grenzen Bayerns hinaus. 2023 erhielt Rita Falk den Bayerischen Verdienstorden für das »augenzwinkernde und gleichzeitig liebevolle Porträt ihrer bayrischen Heimat« in den beliebten Eberhofer-Krimis.

dtv

dtv

Rita Falk erhält den Kulturpreis Bayern 2023

Wir gratulieren unserer Autorin!

Rita Falk wird mit dem Kulturpreis Bayern ausgezeichnet, den das Energieunternehmen Bayernwerk in Partnerschaft mit dem Bayerischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst ausrichtet.

Aus der Jurybegründung: »Wie wenige beherrscht es Rita Falk, Figuren und Charaktere lebendig zu machen und so wirken zu lassen, als würde man sie schon lange kennen. Ihre Krimis der Eberhofer-Reihe bereichern die Literatur- und Filmwelt weit über Bayern hinaus.«

Das mit dem Kulturpreis Bayern verbundene Preisgeld in Höhe von 5.000 Euro spendet Rita Falk an Sternstunden e.V..

Österreichischer Krimipreis 2023

Wir gratulieren unserer Autorin!

Rita Falk erhält den [Österreichischen Krimipreis 2023](#).

Der Preis ist eine besondere Würdigung für hervorragende Kriminalliteratur und wird an Autor*innen verliehen, "deren Kriminalromane inhaltlich und literarisch besonders überzeugen und die kulturelle und gesellschaftliche Relevanz des Genres unterstreichen sowie richtungsweisende neue Entwicklungen innerhalb des Genres anstoßen."

Der Österreichische Krimipreis wird nun bereits zum sechsten Mal verliehen, dieses Jahr durch das Krimifest Kärnten. Am 15.10. findet die feierliche Preisverleihung statt.

Jurybegründung:

"Rita Falk, geboren 1964, erschuf mit dem Dorfpolizisten Franz Eberhofer aus Niederkaltenkirchen einen absoluten Leser*innenliebling.

Sie wuchs in Oberbayern bei ihrer Oma auf und ist dem ihr so vertrauten Landstrich auch als Erwachsene treu geblieben: nicht nur literarisch.

Aus ihren Kindheitserinnerungen schöpft die Schriftstellerin für ihre Romane. Authentisch setzt sie ein bayerisches Dorf ins Szene.

„Niederkaltenkirchen ist erfunden und trotzdem tausendfach vorhanden“, sagt Falk dazu.

Sie schreibt den Bewohner*innen von Niederkaltenkirchen, auch Franz Eberhofer, einen original bayerischen Ton in den Mund, der

HomBuch-Preis 2018

Rita Falk wurde im Jahr 2018 mit dem HomBuch-Preis ausgezeichnet.

Pressestimmen

»Saukomisch.«

Neue Woche, 2. Dezember 2011

»Bis zur letzten Seite ein kurzweiliger Lesespaß.«

Schweriner Volkszeitung, 17. Dezember 2011

»Es ist immer wieder eine Freude einen Krimi von Rita Falk zu lesen!«

blog.thalia.at, Doris Oberauer, 3. Januar 2012

»Humorvoller Krimispaß!«

LZ Rheinland, 12. Januar 2012

»Humorvoller Krimispaß!«

LZ Rheinland, 12. Februar 2012

»Vor allem macht der Roman aber wieder viel Spaß durch die bayerischen Originale und die authentische regionale Atmosphäre.«

Münsterländische Volkszeitung, Anne Bellinvia, 18. April 2012

»Ein echtes Meisterwerk!«

leselust.wordpress.com, Michele Reble, 7. Mai 2012

»Köstlicher Krimi-Lesespaß für Fans von Franz Eberhofer und seiner Oma.«

Oberbayerisches Volksblatt, 20. Juli 2013

»Falk ist Kult, und die Verfilmungen sind es auch, weit über die Weisswurstlinie hinaus.«

»Rita Falk schafft mit ihren Franz-Eberhofer-Krimis provinzielle Kleinode von subversiver Wucht.«

Bühne, Klaus Peter Vollmann

»Der Kosmos des fiktiven Niederkaltenkirchen, ja sogar der real existierende Kreisverkehr in Frontenhausen werden dem Leser schnell zu einer Heimat, die ihn so schnell nicht mehr loslässt.«

Bayerisches Golf- und Thermenland

»Schallendes Lachen ist auch bei dieser Geschichte von ›dahoam‹ in Bayern garantiert. «

Linda Magazin

»saukomische und mit köstlich-bösem Humor gewürzte Krimiunterhaltung in bestem bayrischen Jargon«

bn Bibliotheksnachrichten (Salzburg), Cornelia Gstöttinger

»Wer die ersten beiden Fälle gelesen hat, sollte sich diesen auf keinen Fall entgehen lassen.«

Quo Vadis, Klaus Querbach

»Die skurrilen Krimis Rita Falks haben längst ihre eigene Fan-Gemeinde gefunden.«

Bayern im Buch, Günter Bielemeier

»Rita Falks eigene biografische Wurzeln liefern den Grundstock für amüsante und geistreiche Unterhaltung mit viel Lokalkolorit.«

KIELerLEBEN

»Ein garantiert kurzweiliges Lesevergnügen!«

Münchner Merkur, 26. November 2011

»Dieser Provinzkrimi ist eines der ganz großen Highlights des Jahres 2011.«

literaturmarkt.info, Susann Fleischer, 5. Dezember 2011

»Herrlich provinzieller Krimi, kurzweilig wie ein Urlaub in Bayern.«

Gong, 9. Dezember 2011

»Packendes, witziges Lesevergnügen.«

Lisa, 14. Dezember 2011

»Lustig, spannend und voller Unterhaltung.«

Wochen-Anzeiger, 18. Dezember 2011

»Diese bajuwarische Kost macht süchtig.«

Gießener Allgemeine, Petra Pickenhahn, 14. Januar 2012

»Erfrischend bunt und heiter.«

Westfälische Rundschau, Tim Müßle, 17. Januar 2012

»Kultiger Krimi.«

Sonntags-Anzeiger Siegerland, 11. Februar 2012

»Eine Riesengaudi, jedenfalls für alle, die es gerne leicht mögen.«

Kurier am Sonntag, Gerd Klingeberg, 15. April 2012

»Rita Falk ist eine echte Entdeckung unter den zahlreichen Autorinnen und Autoren, die sich auf Krimis spezialisiert haben.«

kues.de, Sandra Jochem, 16. Mai 2012

»Herrlich schwarzer Humor!«

Oberösterreichische Nachrichten, Christina Tropper, 7. Juli 2012

»Betz, Rita Falk und natürlich auch Regisseur Ed Herzog lieben all ihre Figuren - und lassen jede einzelne von ihnen glänzen.«

Abendzeitung, Kai-Oliver Derks, 26. Juli 2017

»Ein saulustiges Lesevergnügen, das man wie ein gut gezapftes Glas Bier ohne Anstrengung wegschlürfen kann. Recht so.«

LiteraturSeiten München, Michael Berwerker

»Bestsellerautorin Falk glänzt erneut mit skurrilem Slapstick und derbem Humor.«

PRINZ Stuttgart

»Saumäßig gute Unterhaltung!«

Top Magazin München

»Herrlich derber bayerischer Krimi, Teil 3 nach dem Bestseller ›Winterkartoffelknödel.«

Joy

»Nach 240 Seiten Lesevergnügen schreit die Eberhofer-Fangemeinde laut nach Nachschub!«

Frizz Aschaffenburg

»Bestsellerautorin Falk glänzt erneut mit skurrilem Slapstick und derbem Humor.«

PRINZ, Tina Rausch

»Urkomischer Provinzkrimi!«

TV für mich

»Wer sich nach den ersten drei Romanen nicht in Bayern verliebt, hat kein Herz.«

Freizeit exklusiv

» ›Schweinskopf al dente‹, so heißt der neue Provinzkrimi von Rita Falk. Doch provinziell ist das Werk keineswegs. Sondern ein Anschlag auf Lachmuskeln und Schmunzelbacken.«

Der Grundstein, Christiane Nölle

Autor*in Rita Falk bei dtv

- Apfelstrudel-Alibi, Paperback, ISBN: 978-3-423-26445-7
- Apfelstrudel-Alibi, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-3627-6
- Steckerlfischfiasko, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-22144-3
- Rehragout-Rendezvous, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-1667-4
- Leberkäsjunkie, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21662-3
- Rehragout-Rendezvous, Hörspiel, ISBN: 978-3-7424-2940-7
- Sauerkrautkoma, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-307-5
- Hannes, TB mit Klappe, ISBN: 978-3-423-08666-0
- Kaiserschmarrndrama, Hörspiel, ISBN: 978-3-7424-1622-3
- Zwetschgendatschikomplott, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-417-1
- Die große Franz-Eberhofer-Box 3, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-1832-6
- Guglhupfgeschwader, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-1120-4
- Schweinskopf al dente, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-481-2
- Weißwurstconnection, Paperback, ISBN: 978-3-423-26127-2
- Winterkartoffelknödel, Hörbuch, ISBN: 978-3-89813-991-5
- Zwetschgendatschikomplott, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-25449-6
- Leberkäsjunkie, Hörspiel, ISBN: 978-3-7424-1158-7
- Rehragout-Rendezvous, Paperback, ISBN: 978-3-423-26273-6
- Kaiserschmarrndrama, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-0452-7
- Steckerlfischfiasko, Paperback, ISBN: 978-3-423-26377-1
- Grießnockerlaffäre, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-584-0
- Dampfnudelblues, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-045-6
- Hannes, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-1147-1
- Steckerlfischfiasko, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-3041-0
- Sauerkrautkoma, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-25443-4
- Hannes, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-171-2
- Weißwurstconnection, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-821-6
- Grießnockerlaffäre, Hörspiel, ISBN: 978-3-7424-0244-8
- Winterkartoffelknödel, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-360-0
- Leberkäsjunkie, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-541-3
- Funkenflieger, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-21613-5
- Schweinskopf al dente, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-104-0
- Funkenflieger, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-380-8
- Die große Franz-Eberhofer-Box 1, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-262-7
- Sauerkrautkoma, Hörspiel, ISBN: 978-3-7424-0664-4
- Eberhofer, zefix! Geschichten vom Franzl, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-0757-3
- Winterkartoffelknödel, Hörspiel, ISBN: 978-3-86231-467-6
- Guglhupfgeschwader, Hörspiel, ISBN: 978-3-7424-2564-5
- Schweinskopf al dente, Hörspiel, ISBN: 978-3-86231-816-2
- Dampfnudelblues, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-429-4
- Die große Franz-Eberhofer-Box 2, Hörbuch, ISBN: 978-3-7424-0381-0
- Grießnockerlaffäre, Hörbuch, ISBN: 978-3-86231-204-7